



Universität Vechta
University of Vechta



**BISCHÖFLICH
MÜNSTERSCHE OFFIZIALAT**



arbeitsstelle für
religionspädagogik
der ev.-luth. kirche in oldenburg



17. Tag des Religionsunterrichts

Wer ist mein Nächster? Haltung bilden im Religionsunterricht

19. September 2019

Katholische Akademie Stapelfeld

09:00 bis 16:00 Uhr



Bischöflich Münstersches Offizialat – Postfach 14 62 – 49363 Vechta

**An die/den
Fachvorsitzende/n für Religion**

Abteilung Schule und Erziehung
An der Christoph-Bernhard-Bastei 8
49377 Vechta
Tel.: 04441 / 8 72 – 223
Fax: 04441 / 8 72 – 443
Matthias Soika
Az.: 300/Soi/Kr
Durchwahl: 226
matthias.Soika@bmo-vechta.de

Vechta, im Juli 2019

**17. Tag des Religionsunterrichts am 19. September 2019
in der Katholischen Akademie Stapelfeld**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

anliegend übersenden wir Ihnen unseren **Flyer und das Plakat zum diesjährigen Tag des Religionsunterrichts** für Lehrerinnen und Lehrer mit der Bitte um Auslage bzw. Weiterleitung an die Kolleginnen und Kollegen der Fachgruppen Katholische bzw. Evangelische Religion sowie weitere interessierte Kolleginnen und Kollegen an Ihrer Schule.

Schauen Sie sich das Angebot an und melden Sie sich rechtzeitig – am besten mit Hilfe des Barcodes im Flyer per Smartphone – an. Es geht natürlich auch telefonisch oder per E-Mail. Als Neuerung wird der Tag des Religionsunterrichts zum 1. Mal in der **Katholischen Akademie Stapelfeld** stattfinden und nicht in der Universität Vechta, deren Aula zurzeit noch umgebaut wird. Wir möchten Sie am 19. September 2019 ab 9.00 Uhr in Stapelfeld begrüßen, **zum Stehkafee und Mittagessen laden wir Sie herzlich ein.**

Vielleicht sichern Sie sich auch schon einmal ein Datum im kommenden Schuljahr: Vom 23.- 24. April 2020 wird **Peter Orth**, Experte für Methoden im Religionsunterricht und Mitglied des Beirats der Katechetischen Blätter, unter dem Thema „**Gut gemacht – Methoden im RU**“ zwei Tage praktisch mit Kolleginnen und Kollegen aus dem **Sek. I-Bereich** arbeiten. Eine ähnliche Veranstaltung für **Grundschulen** ist für das nächste Schuljahr mit **Rainer Oberthür** vom Katechetischen Institut Aachen geplant. Ein ausführliches Ausbildungsangebot gibt es aus terminlichen Gründen in diesem Schuljahr erst nach den Herbstferien.

Für den Start ins neue Schuljahr und für Ihren Einsatz im Dienste des Unterrichts wünsche ich Ihnen und Ihren Kolleginnen und Kollegen im Namen der Schulabteilung gutes Gelingen und Gottes Segen!

Mit freundlichen Grüßen aus Vechta


Matthias Soika, Referent Religionspädagogik und Lehrerfortbildung

Anlagen

Workshops

Bettina Lalottis / Katrin Schwerdtfeger

„Die Goldene Regel“ - Haltung bilden im RU. Wir stellen kreative Unterrichtsbausteine zur goldenen Regel im RU in GS und Sek I vor.

Alexander Rolfes

„Eins - zwei - drei und los“ - Improvisationstheater im Unterricht. Wir lernen Formen des „Impro“-Theaters kennen und probieren sie themenbezogen aus (alle Schulformen).

Dr. Ulrike Kehrer

„Wer ist mein Nächster?“ Wir singen passende Lieder im RU der GS und probieren Möglichkeiten der Einstudierung aus.

Prof. Dr. Britta Baumert

Christliche Ethik vor den Herausforderungen der Gegenwart. Ethisches Lernen in der Sekundarstufe II.

Michael M. Kleinschmidt

Wer ist mein Nächster? - Filmische Aktualisierungen des Gleichnisses vom barmherzigen Samariter (vor allem für Sek. II).

Matthias Soika

„We are the world“ - Wir lernen Charity-Songs und ihren Einsatz im RU kennen (Sek. I). - nur nachmittags -

Peter Havers

Wer ist mein Nächster? Wir erarbeiten Elemente zur Haltung in Schul- und Klassengottesdienst (alle Schulformen).

Prof. Dr. Martin Jäggle

Anschlussgespräch an den Impulsvortrag (alle Schulformen).
- nur vormittags -

Eileen Kütthe / Dr. Janine Redemann

„Wer ist meine Nächste?“ Wir erarbeiten verschiedene Methoden des biografischen Lernens und lernen dabei bekannte und weniger bekannte Frauen der Bibel kennen (GS).

Workshops

Mika Springwald

Wir arbeiten mit Schablonen (Stencils) und Spraydosen zur Thematik (vor allem BBS und Sek II)

Dr. Caroline Teschmer

Walk of Fame - Haltung bilden durch biografisches Lernen im KoKoRU. Wir erarbeiten eine Unterrichtsreihe mit Hilfe des biografischen Lernens, um SuS anzuregen sich zu positionieren.

Kontakt

Informationen zur Veranstaltung erfolgt über:

Frau Susanne Krause

Abteilung Schule und Erziehung

Tel.: 04441-872223

Mail: schule@bmo-vechta.de

Anmeldung unter:

<https://www.uni-vechta.de/index.php?id=11233>



Anmeldeschluss 05.09.19

Tagungsort

Katholische Akademie Stapelfeld

Stapelfelder Kirchstraße 13

49661 Cloppenburg

Tel. (04471) 188-0

info@ka-stapelfeld.de



Wer ist mein Nächster?
Haltung bilden im
Religionsunterricht

19. September 2019
Katholische Akademie Stapelfeld

17. Tag des Religionsunterrichts



BISCHÖFLICH
MÜNSTERSCHE OFFIZIALAT



arbeitsstelle für
religionspädagogik
der ev.-luth. kirche in oldenburg

Programm

09:00 Uhr	Ankommen/ Registrierung
09:15 Uhr	Begrüßung Dr. Martin Feltes
09:20 Uhr	Einführung in die Thematik Prof. Dr. Britta Baumert
09:30 Uhr	Schülerperformance Laurentius-Stierner-Gymnasium Saterland
09:45 Uhr	„Zum Nächsten werden/ Zur Nächsten werden“ - Was kann ein Religionsunterricht zum Erwerb christlicher Haltungen beitragen? Prof. Dr. Martin Jäggle
10:30 Uhr	Stehkaffee
10:45 Uhr	Workshop Runde 1
12:30 Uhr	Mittagessen
13:30 Uhr	Workshop Runde 2
15:20 Uhr	Ertrag/ Austausch Prof. Dr. Britta Baumert
15:40 Uhr	Geistlicher Abschluss Weibischhof Theising/ Frank Willenberg
16:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

„Sind Christen bessere Menschen?“ So lautet der Titel einer ZDF-Dokumentation aus dem Jahr 2018. In dem Film geht es um Nächstenliebe als zentralen Wert des Christentums. Es wird der Frage nachgegangen, inwiefern sich die christliche Nächstenliebe von anderen Formen des Mitgefühls, der Fürsorge, der Caritas und Charity unterscheidet. „Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst!“ fordert Jesus in Mk 12,31. Die Nächstenliebe und die Gottesliebe als Doppelgebot der Liebe nennt Jesus hier als höchstes Gebot für Gläubige. Doch wer ist eigentlich mein Nächster?

Auf die Frage, wer denn der Nächste sei, antwortet Jesus mit dem Gleichnis vom barmherzigen Samariter. Schnell wird klar: mein Nächster ist niemand, der mir ohnehin schon nahe steht. Mein Nächster ist jemand, der mir vielleicht fremd ist, jemand, den ich erst einmal gar nicht lieben möchte, der mich befremdet. Mein Nächster ist aber auch jemand, der meine Hilfe benötigt, der auf mein Mitgefühl und meine Liebe angewiesen ist.

Es gibt viele Menschen, auf die diese Beschreibung zutrifft; Menschen, die am Rand der Gesellschaft stehen, weil sie sozial benachteiligt sind, von Armut und Arbeitslosigkeit betroffen sind, als Flüchtlinge zu uns gekommen sind oder durch Krankheit oder Behinderung von der gesellschaftlichen Teilhabe ausgeschlossen sind. Auch in den Schulen und im Religionsunterricht sitzen zahlreiche Kinder und Jugendliche aus Familien, die von Ausgrenzung und Benachteiligung betroffen sind.

Im Rahmen dieser Veranstaltung soll sich der Thematik von zwei Seiten genähert werden: So sollen in vielfältigen Workshops Ideen und Konzepte entwickelt werden, sich mit dem Thema Nächstenliebe aktuell und gesellschaftspolitisch relevant auseinanderzusetzen und die Schülerinnen und Schüler dabei zu unterstützen, eine eigene Haltung zu bilden. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Frage, wie Lehrerinnen und Lehrer selbst ihren Unterricht mit Blick auf ihren Nächsten heterogenitätssensibel gestalten können, um den Anforderungen einer pluralen Schülerschaft gerecht zu werden.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht der Vortrag von Prof. Dr. Martin Jäggle, der sich aus religionspädagogischer Perspektive mit dem Thema auseinandersetzt. Ein breites Angebot von Workshops bietet anschließend didaktische Überlegungen und Ansätze zum Thema – nicht nur – im Religionsunterricht.

Zum kommunikativen Stehkaffee sowie zum Mittagessen lädt das Bischöflich Münstersche Offizialat ein.

Wir danken dem Deutschen Katecheten-Verein Diözesanverband Münster ganz herzlich für die Unterstützung, freuen uns auf Ihre Teilnahme und grüßen Sie ganz herzlich

Prof. Dr. Franz Bölsker

Prof. Dr. Franz Bölsker
Bischöflich Münstersches
Offizialat Vechta
Abteilung Schule und Erziehung

Prof. Dr. Britta Baumert
Jun. Prof. für Religionspädagogik
Universität Vechta
Institut für Kath. Theologie